

INHALTSVERZEICHNIS

Zur Einführung	7
I. RELIGION UND RESPEKT SYSTEMATISCHE PERSPEKTIVEN	
<i>Georg Pfeleiderer</i>	
Achtung, Respekt, Toleranz – und Religion. Zum Paradox neuzeitlicher Moralkultur	19
<i>Andrea Maihofer</i>	
Dialektik der religiösen Toleranz: Nathan der Weise und die Folgen	39
<i>Annemarie Pieper</i>	
Braucht Anerkennung Religion?	53
<i>Hartmut Raguse</i>	
Monotheismus und die Achtung anderer Götter – psychoanalytische Gedanken zu Entschiedenheit und Toleranz	67
II. RESPEKTKULTUREN DES CHRISTENTUMS THEOLOGISCHE PERSPEKTIVEN	
<i>Hans-Peter Mathys</i>	
Tapfere Krieger – verachtet und von den Menschen gemieden Soziale Wertschätzung und Diskriminierung im Alten Testament	85
<i>Ekkehard W. Stegemann</i>	
Urchristliches Ethos im Rahmen römisch-hellenistischer Scham- und Rechtskultur	97
<i>Rudolf Brändle</i>	
Toleranz und Intoleranz gegenüber anderen Religionen in der Spätantike	121
<i>Thomas Kaufmann</i>	
Religions- und konfessionskulturelle Konflikte in der Nachbarschaft Einige Beobachtungen zum 16. und 17. Jahrhundert	139

<i>Elisabeth Schüssler Fiorenza</i>	
Frauen-(Ver-/Be-)Achtung als ein zentrales theologisches Problem	173
<i>Reinhold Bernhardt</i>	
«Den Gott seines Nächsten lieben»? Zur Spannung von religiösem Wahrheitsanspruch und interreligiöser Achtung	197
III. RELIGIÖSE RESPEKTKULTUREN RELIGIONSWISSENSCHAFTLICHE PERSPEKTIVEN	
<i>Alfred Bodenheimer</i>	
Kultur des Respekts oder Respekt vor der Kultur? Zur Analyse eines jüdischen Unbehagens	219
<i>Gudrun Schubert</i>	
«Es gibt keinen Zwang in der Religion». Von der Gültigkeit eines Gotteswortes für den Umgang von Muslimen mit Nichtmuslimen	231
<i>Hans G. Kippenberg</i>	
Das Sozialkapital religiöser Gemeinschaften im Zeitalter der Globalisierung	245
IV. RESPEKTVOLLE RELIGIONSPOLITIK EINE POLITISCHE PERSPEKTIVE	
<i>Peter Schmid</i>	
«Achtung oder Verachtung»: Stiftet oder stört Religion eine Kultur des Respekts?	275
V. PODIUMSDISKUSSION EINE KONKRETIOSPERSPEKTIVE	
«Komische Heilige»? Religion und Humor zwischen Meinungsfreiheit und Moral	291
VI. ANHANG	
Die Autorinnen und Autoren	315
Personenregister	321